

Risiko höherer Entgelte bei Nutzung bestimmter Dienste im Ausland

Bitte beachten Sie, dass bei abgehenden Gesprächen, SMS und MMS aus dem Ausland zu bestimmten Diensten, wie Sonder-, Service-, freephone-, Geteilte Kosten- und Premium-Nummern sowie für WLAN-Call, Videotelefonie, Satellitentelefonie und Telefonie auf hoher See und im Flugzeug ggf. höhere Preise gelten als bei inländischer Nutzung. „Roam -like at-home“ – Tarife gelten bei diesen Diensten nicht, sondern der jeweilige Preis des Roaming-Partners zzgl. eines Bearbeitungszuschlages zzgl. MwSt.

Es handelt sich dabei unter anderem um folgende Dienste:

- Service 0138
- Service 0180-1 bis -7
- Service 01888
- Service 0700, 0800, 00800, 0900
- Auskunft 118...
- 0137-1 bis -9
- Service 032
- Service 0181 bis 0189
- Satellitenverbindungen
- Seenotfälle 124124
- ADAC Services

Die einheitliche europäische Notrufnummer 112 kann innerhalb der europäischen Union stets kostenfrei genutzt werden.

WLAN-Call:

Gespräche im Ausland werden wie Gespräche von Deutschland in das jeweilige Zielland abgerechnet. Wenn Sie sich im EU-Ausland bzw. im Europäischen Wirtschaftsraum befinden und innerhalb des jeweiligen Landes telefonieren möchten, empfehlen wir Ihnen daher, WLAN-Call am Endgerät auszuschalten und stattdessen das Mobilfunknetz zu nutzen. Auf diese Weise können Sie die Vorteile des RLAH nutzen. Allgemein gilt: Um spezifische Roaming-Optionen nutzen zu können, muss WLAN-Call deaktiviert sein.